

Respecting Open Source Licenses !

Von OSLiC zu OSCAd

Der interactive **Open Source Compliance Advisor** zur Nutzung von OSS
Tools zur Vereinfachung eines lizenzmäßen Einsatzes von OSS

Open Source CompLianCe in Deutsche Telekom

Karsten Reincke

Erleben, was verbindet.



The slide is titled "ROS L!" and "CeBIT OS Forum Ein Blick zurück nach vorn!". It features a timeline from 06/2012 to 05/2014, showing the progression of the OS LiC project. Logos for BITKOM, CeBIT 2013, CeBIT 2014, and Linux Tag are displayed along the timeline. A central graphic shows the "OS LiC" logo.

Date	Version
06/2012	0.4.0
03/2013	0.90.1
03/2014	0.99.1
05/2014	1.0.0

Logos at the bottom: BITKOM, CeBIT 2013, CeBIT 2014, and Linux Tag.

Bottom right: © K. Reincke, Deutsche Telekom AG

Bottom center: 2014-03-11

Bottom right corner: 2

- Es ist nicht das erste Mal, dass wir, die Deutsche Telekom, auf dem CeBIT Open Source Forum referieren. Und es ist auch nicht das erste Mal, dass wir uns hier dem Thema „Compliance in Sachen Open Source Lizzen“ widmen:
- 2013 hatten wir hier über die erste effektiv nutzbare Version unseren Open Source License Compendiums berichtet. Bekanntgemacht hatten wir den Einstieg in unsere Arbeit schon auf dem BitKom Open Source Forum 2012. Und binnen 9 Monaten war die erste wirklich anwendbare Version erreicht.

The slide is titled "ROS L!" and "CeBIT OS Forum Ein Blick zurück nach vorn!". It features a timeline from June 2012 to May 2014. Key milestones include the release of version 0.4.0 in June 2012, version 0.90.1 in March 2013, version 0.90.1 in March 2014, and version 1.0.0 in May 2014. Logos for BITKOM, CeBIT 2013, and Linux Tag are shown along with the Creative Commons BY-SA license logo and the OS LiC logo.

Date	Version
06/2012	0.4.0
03/2013	0.90.1
03/2014	0.90.1
05/2014	1.0.0

Logos: BITKOM, CeBIT 2013, Linux Tag, CC BY SA, OS LiC

Timeline: 06/2012 → 03/2013 → 03/2014 → 05/2014

Version History:

- 06/2012: 0.4.0
- 03/2013: 0.90.1
- 03/2014: 0.90.1
- 05/2014: 1.0.0

Logos: BITKOM, CeBIT 2013, Linux Tag, CC BY SA, OS LiC

Copyright: © K. Reincke, Deutsche Telekom AG

Page: 3

- Worum ging es dabei: Um ein Tool zur lizenzierten Nutzung von Open Source Software, um ein Kompendium im PDF Format, das aus LaTeX Quellen erzeugt und unter der Creative Commons Share Alike Lizenz veröffentlicht worden ist.

The screenshot shows a presentation slide with the following elements:

- Top navigation bar with links: CeBIT 2013, OSLiC, Feedback, OSCAd, CeBIT 2014, OSCAd 2.0, Summary.
- Title: R0SL! (in large pink font)
- Text: CeBIT OS Forum
Ein Blick zurück nach vorn!
- Image: A logo consisting of the letters "OS" in green above "LiC" in blue, enclosed in a white rounded rectangle with a black border.
- Image: A green circular seal with the text "Free Cultural Works" around the perimeter and "APPROVED FOR" in the center.
- Bottom right corner: © K. Reincke, Deutsche Telekom AG
- Bottom right corner: A small red dotted icon with a white letter "P".
- Bottom right corner: Date: 2014-03-11
- Bottom right corner: Page number: 4

- Das allein reichte natürlich nicht, um es selbst als einen Teil der freien Kultur zu betrachten. Vielmehr musste es dazu in gewisser Hinsicht selbst zu einem Stück Open Source Software werden:

CeBIT 2013 OSLIC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROSL!

CeBIT OS Forum
Ein Blick zurück nach vorn!

OSL!

LaTeX

github SOCIAL CODING

Approved for Works

Managing Projects with GNU Make

John Hollingshead

2014-03-11

5

(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG

- Darum haben wir auch die Quellen dazu freigegeben, in dem wir es als GitHub-Projekt haben hosten lassen und so in deren Standardverfahren zugänglich gemacht haben - samt der make-Erzeugungsumgebung. Das heißt, dass jeder sich dieses Tool nehmen und anverwandeln kann – auf nahezu jede Weise.

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROSL!

CeBIT OS Forum

Ein Blick zurück nach vorn!

allgemein verwendbar
weil LaTeX/BibTeX Tool
öffentlich zugänglich
weil echtes GitHub Projekt
wirklich freies Tool
weil lizenziert unter CC BY-SA



<https://github.com/dtag-dbu/oslac>
<http://opensource.telekom.net/oslac>

(Telekom)
Open Source License Compendium

2014-03-11 6

© K. Reincke, Deutsche Telekom AG

- Die beiden entscheidenden Links sind der auf das GitHub-Repository und der auf die beschreibende Projektseite.

The slide is part of a presentation titled "OSLiC konkret" with the subtitle "Was sind die Herausforderungen". It features a navigation bar at the top with tabs: CeBIT 2013, OSLiC, Feedback, OSCAd, CeBIT 2014, OSCAd 2.0, and Summary. The main content area contains the text "ein Compliance-Tool auch für größere Firmen - ? warum?" in large, bold, black and pink font. A small vertical logo for Karsten Reincke, Deutsche Telekom AG, is visible on the right edge.

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROSL!

OSLiC konkret
Was sind die Herausforderungen

ein Compliance-Tool
auch für größere Firmen -

? warum?

© K. Reincke, Deutsche Telekom AG

2014-03-11 7

- Damit noch einmal die wichtige Frage, wozu dieses Tool eigentlich gut ist, wieso es insbesondere eine Hilfe für größere Firmen sein kann? Was sind hier eigentlich die Herausforderungen:

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

R0SL!

OSLiC konkret
Grundherausforderung

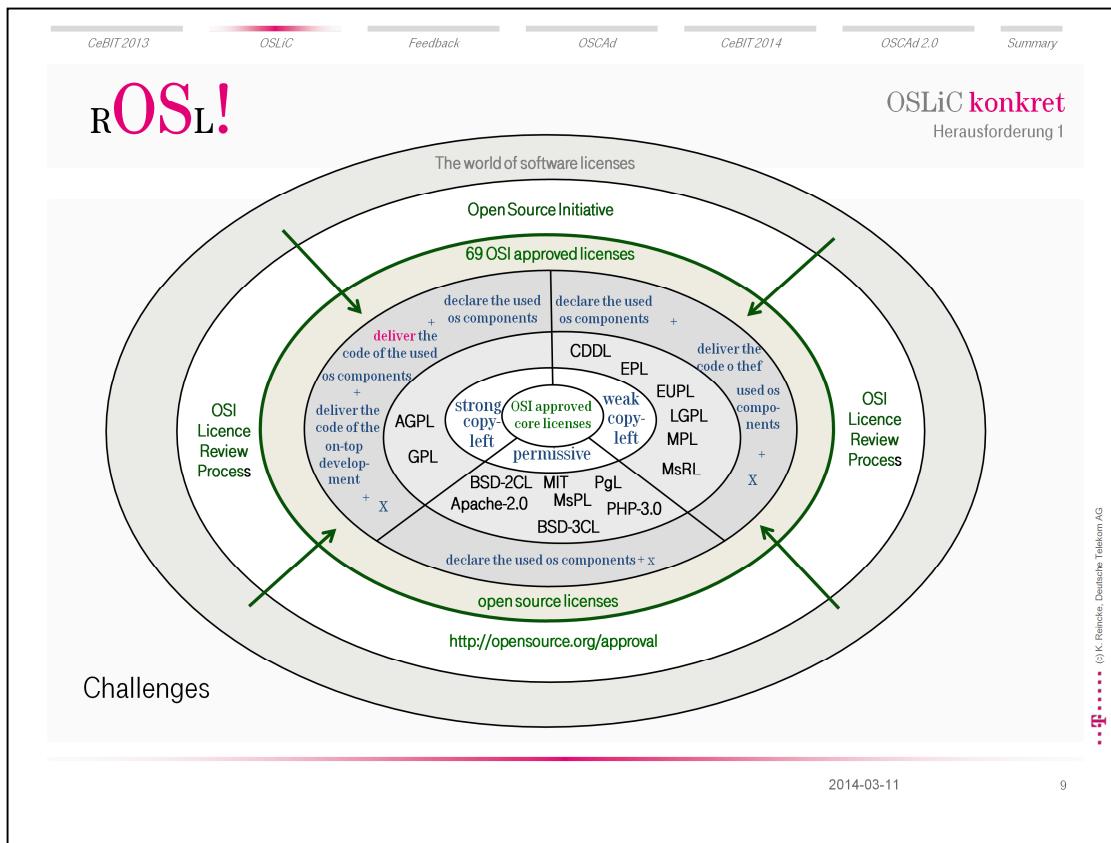
“PAYING” BY DOING

Challenges

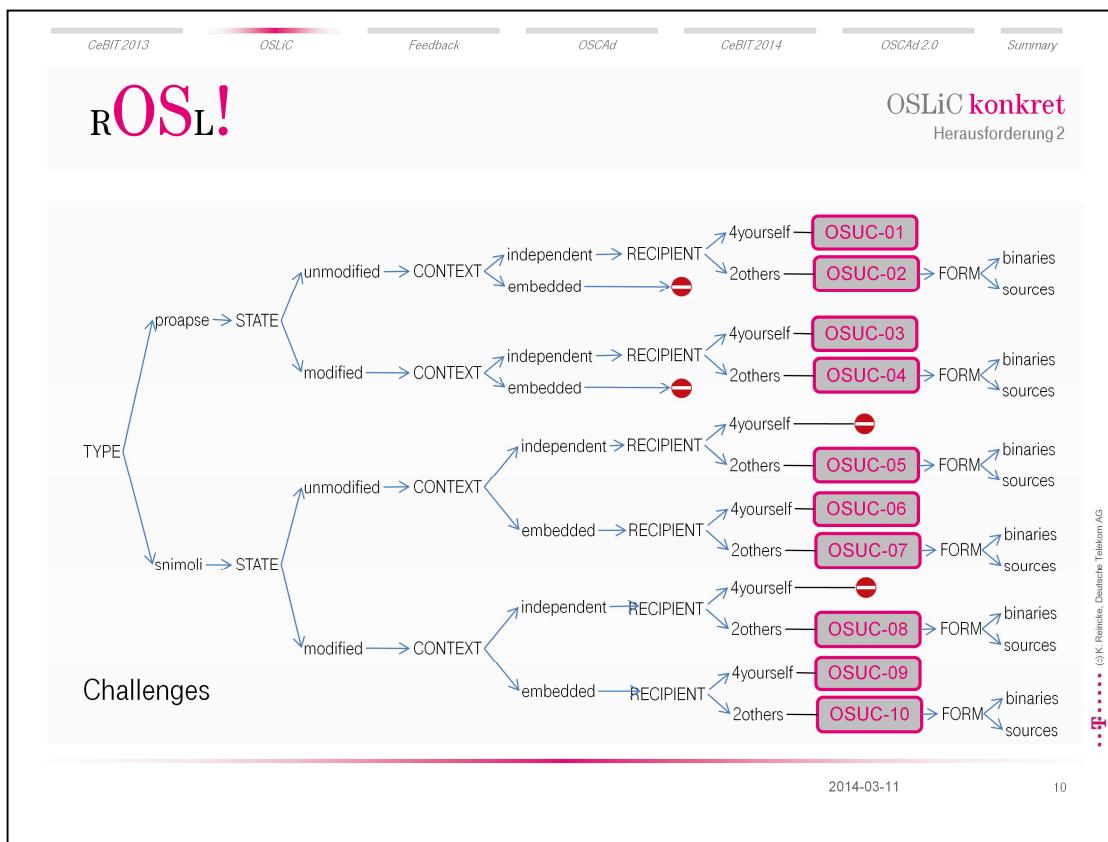
2014-03-11 8

(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG

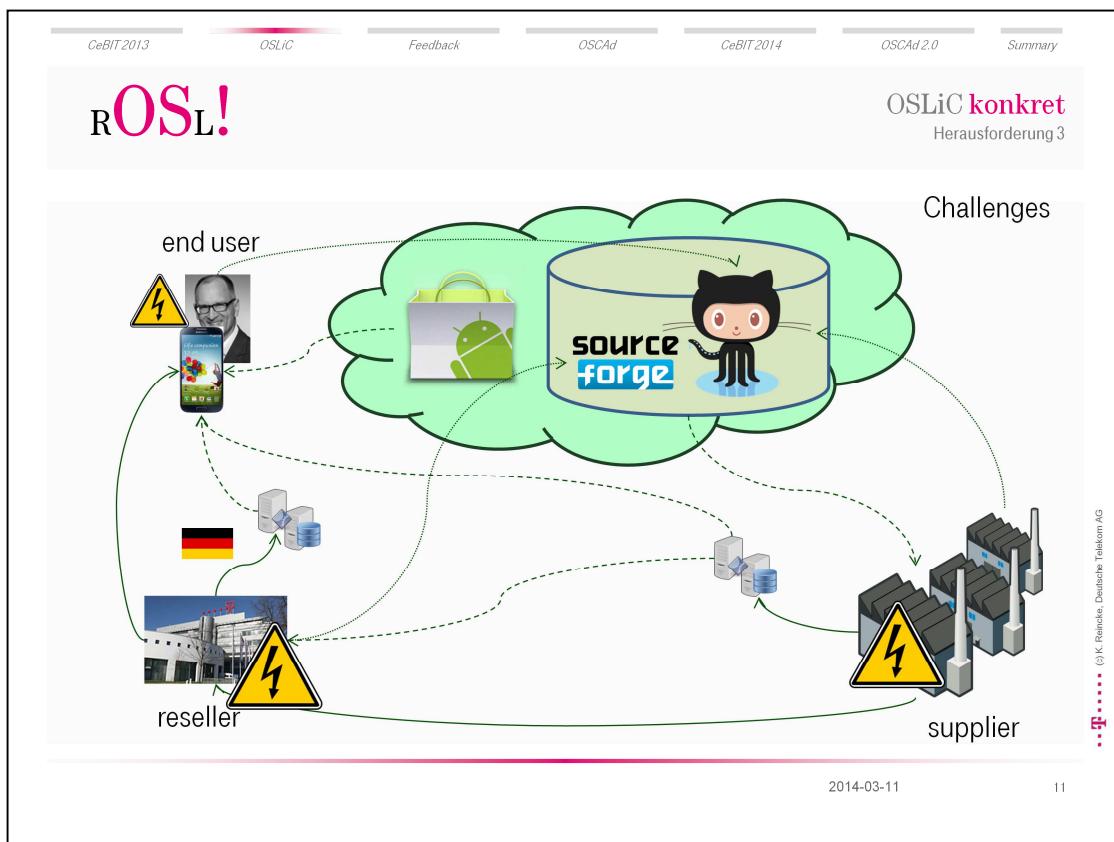
- Die Hauptherausforderung ist, dass man das Recht, Open Source Software zu nutzen, nicht kaufen kann. Stattdessen muss man das tun, was die Lizenzen von den Nutzern getan haben wollen.



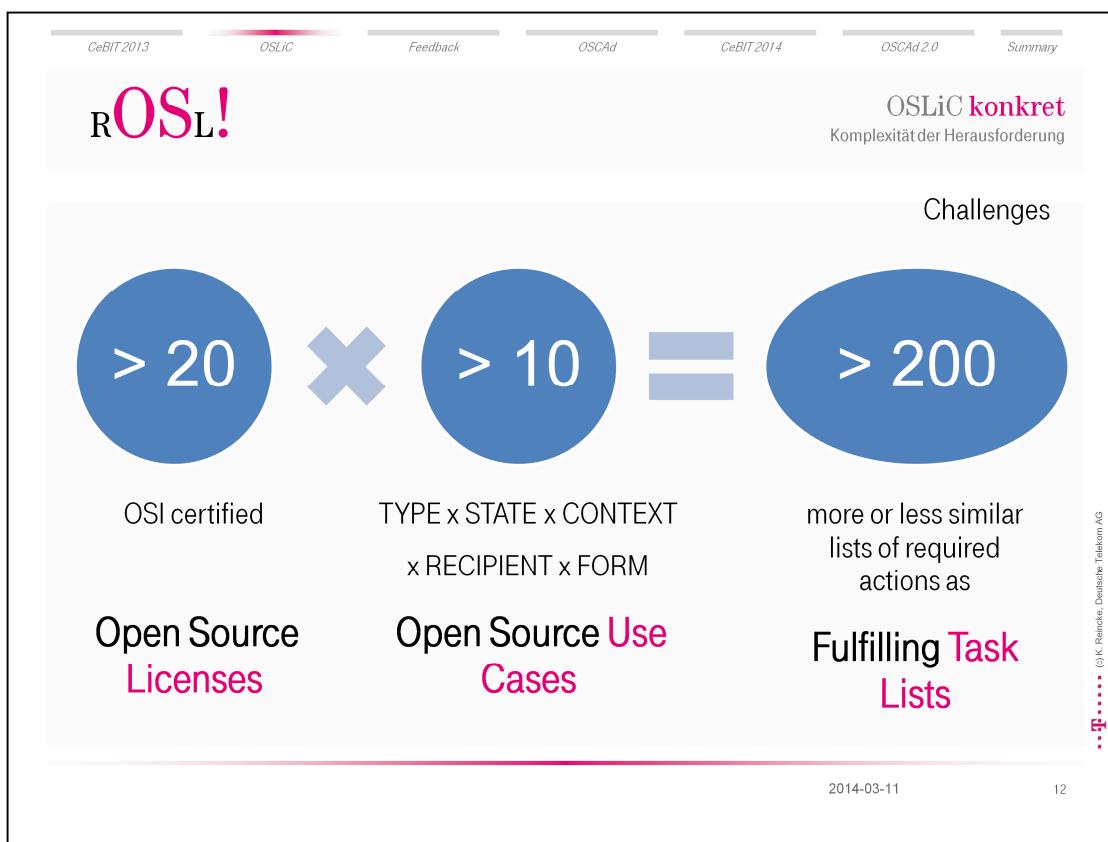
- Die erste Dimension der Compliance-Herausforderung ist die Zahl der unterschiedlichen Open Source Lizenzen. Sie ähneln sich. Ohne Frage. Schon allein, weil sie über die Open Source Definition aus der Menge der Lizenzen als besondere Gruppe herausgegriffen werden. Und trotzdem fordern sie immer noch mehr oder minder unterschiedliche Dinge.



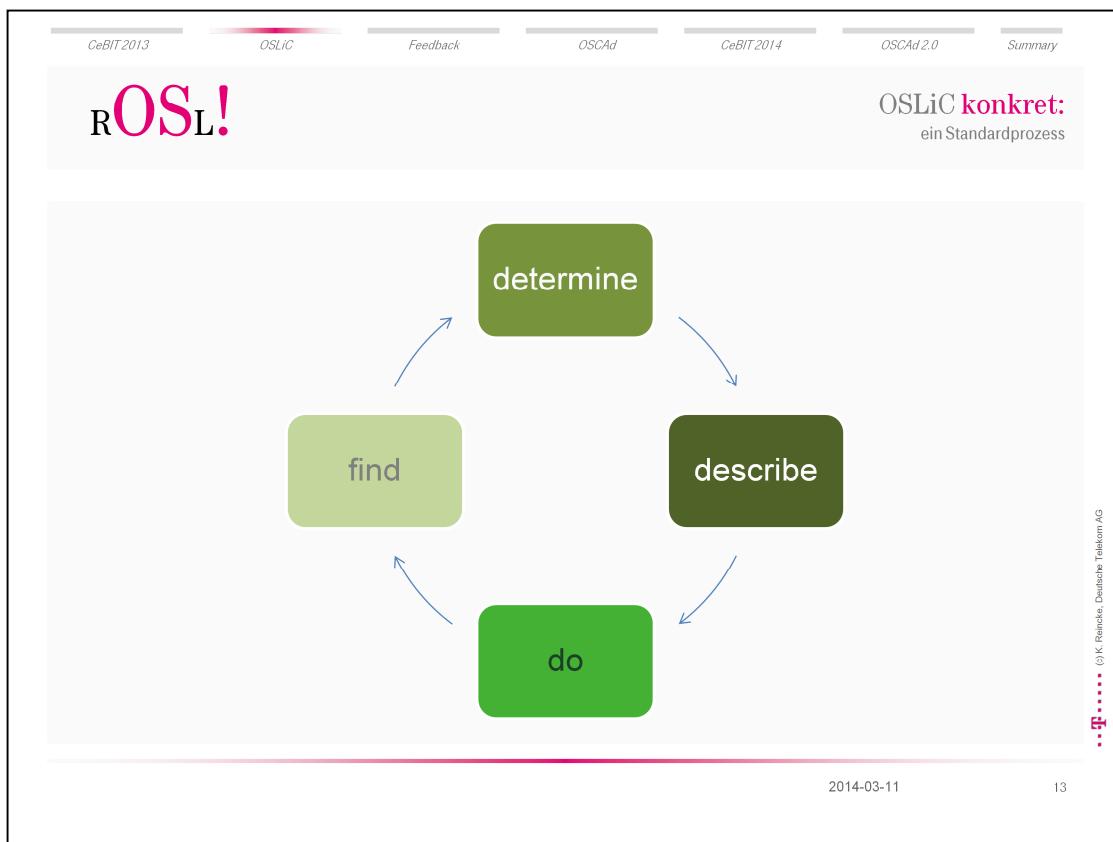
- Das was die Lizenzen fordern, hängt von unterschiedlichen Aspekten ab:
 - ob man ein Programm oder eine Bibliothek verwendet
 - ob man die Software unverändert nutzt oder selbst noch modifiziert
 - ob man die Software in einen größeren Komplex einbaut oder ob man sie als autonome Einheit verwendet
 - ob man die Software nur für sich selbst verwendet oder ob man sie an dritte weitergibt
 - ob man die Software als Quellen oder in Binärform weitergibt.
- Open Source Compliance impliziert, die Open Source Use Cases zu berücksichtigen



- Für große Firmen ist das eine besondere Herausforderung – nicht nur, weil sie rein statistisch gesehen mehr Open Source Software verwenden, sondern weil sie außerdem in komplexere Lieferketten eingebettet sind:
- Infofern haben sie nicht nur ihre eigenen Verpflichtungen gegenüber den Endkunden zu berücksichtigen, sondern müssen außerdem ihre Lieferanten managen, will sagen: die Einhaltung von deren Compliance-Verpflichtung zu überprüfen.



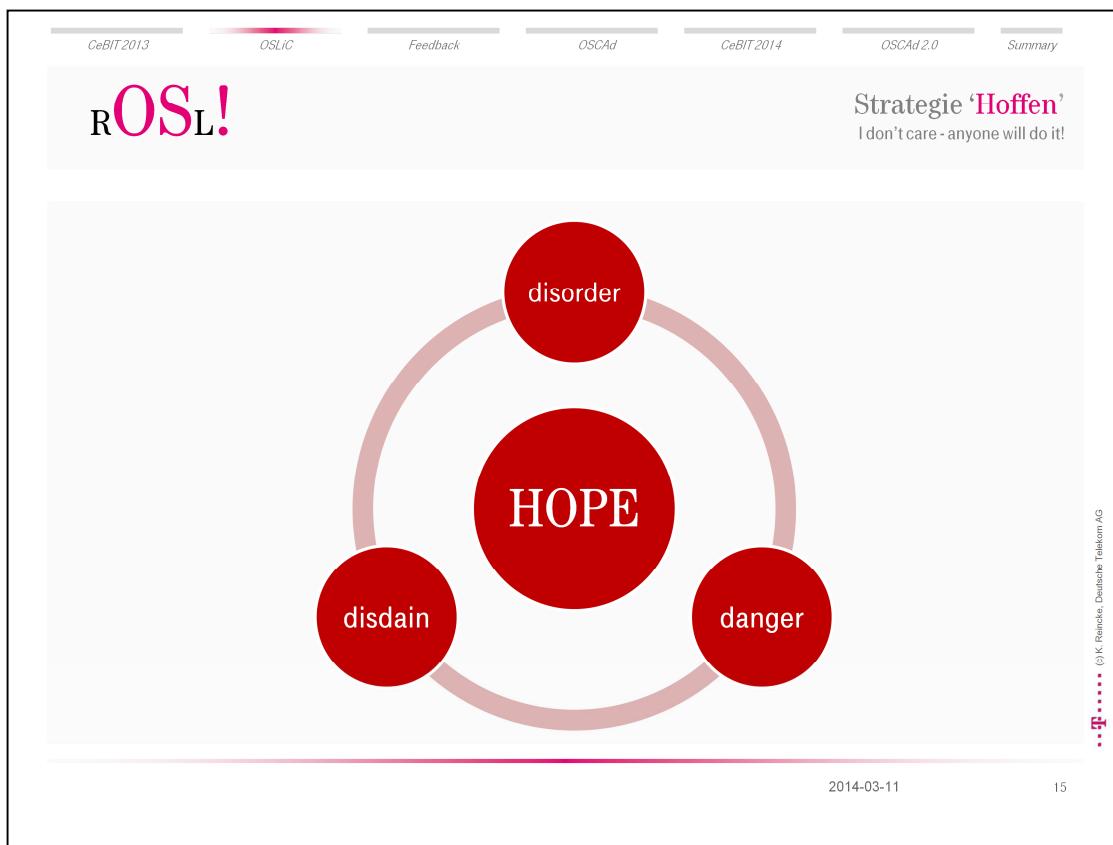
- Als Daumenregel kann man die Herausforderungzählbar machen:
 - Es gibt mehr als 20 zentrale OSI geprüfte Lizzenzen
 - Es gibt mehr als 10 Open Source Use Cases, die man berücksichtigen muss
 - Also gibt es mehr als 200 mehr oder minder verschiedene Listen von lizenzerfüllenden Tätigkeiten.
- Und die muss man im Kopf haben, wenn man sich lizenziert verhalten will.
- Bei komplexen Firmen sogar noch nach hinten und nach vorne.
- Wäre also zu fragen, wer konkret die lizenzerfüllenden Tätigkeiten ermittelt und umsetzt.
- Firmen können verschiedenen Strategien anwenden:



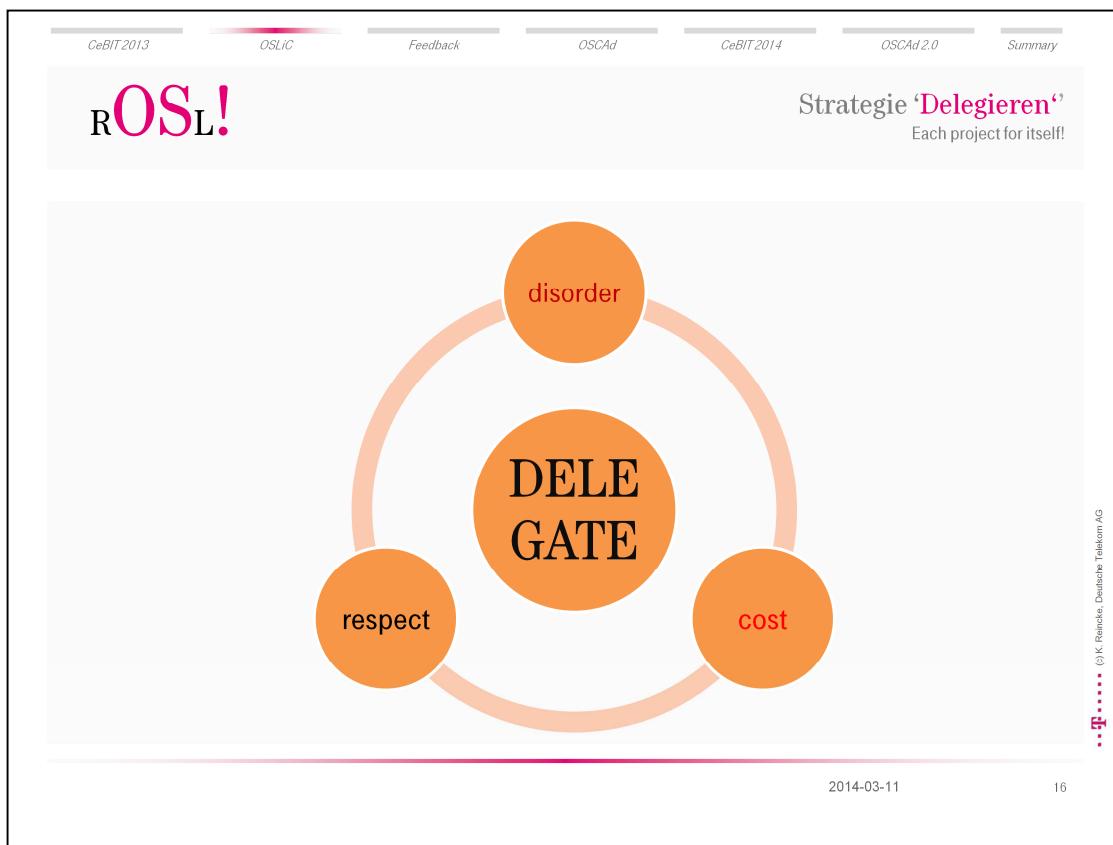
- Ein verlässlicher Open Source Lizenz Management Prozess besteht also aus verschiedenen Schritten:
 - man muss die verwendete Open Source Software ermitteln
 - man muss den Verwendungskontext bestimmen
 - man muss die notwendigen lizenzerfüllenden Schritte beschreiben
 - man muss sie ausführen

The slide features a navigation bar at the top with tabs: CeBIT 2013, OSLiC, Feedback, OSCAd, CeBIT 2014, OSCAd 2.0, and Summary. Below the navigation bar, the title 'R0SL!' is displayed in a large, bold, magenta font. To the right of the title, a note reads 'OSLiC konkret: muss immer noch praktisch durchgeführt werden' (OSLiC concrete: must still be practically carried out). The main content area contains a large, bold, black question 'Wer soll das tun?' (Who should do this?). At the bottom right of the slide, there is a small vertical note '(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG' next to a red dotted 'P' icon. The date '2014-03-11' and page number '14' are also present at the bottom.

- Das ist die zentrale Frage für die Firmen, die OS Compliance umsetzen wollen:



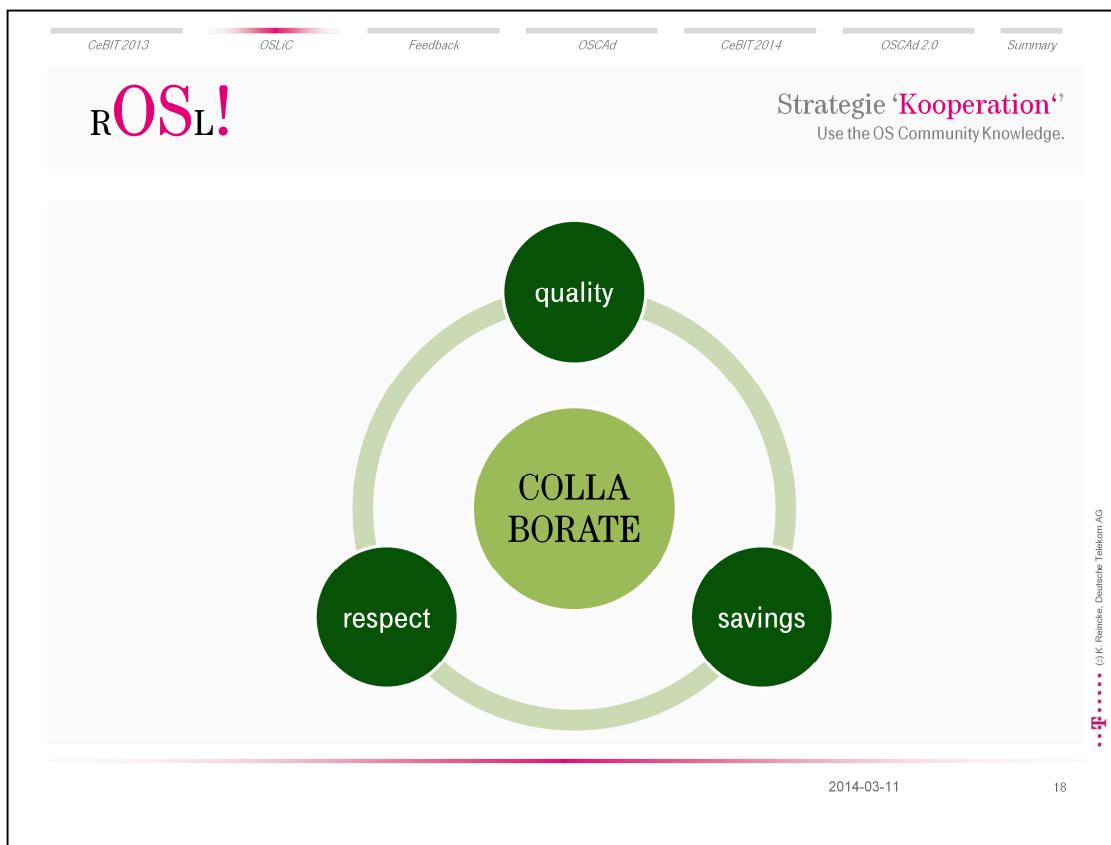
- Bei der ersten Strategie hofft die Firma, dass irgend jemand aus dem Projekt die Arbeit schon tun wird – was sicher eher eine ungünstige Strategie ist.



- Der nächste Ansatz besteht darin, die Aufgabe explizit in das Projekt zu delegieren. Das ist ohne Frage ein Fortschritt – aber eine teure Methode: jedes Projekt muss sich seinen eigenen Lizenzexperten 'heranziehen'



- Eine gute Lösung besteht darin, die Aufgabe der Compliancearbeit zu zentralisieren. Aber auch das nutzt noch nicht alle Ressourcen:



- Die beste Strategie besteht natürlich darin, auch die Open Source Community mit einzubinden und das Schwarmwissen zu nutzen

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROS!

OSLiC konkret
Die Lösung

FINDER

LICENSE_BSD

kontext spezifische
TO-DO-LISTS

(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG

2014-03-11 19

- Und genau darum haben wir einen Kompendium geschrieben, aus denen solche Listen ermittelt werden können. Und wir haben dieses durch die Community sozusagen gegenlesen lassen.
- Demo OSLiC
 - Anzeigen
 - Prozessanleitung
 - 5 Fragen beantworten
 - Use Case ermitteln
 - Darunter die Lizenz suchen
 - Liste abarbeiten.

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROSL!

OSLiC konkret
Die Lösung

Ausrichtung vom
Open Source License Compendium



Mission: Die Entwickler darin unterstützen Open Source Software lizenzgemäß zu nutzen – *so einfach wie möglich*

Motto: Nur einen verlässlichen Weg für jede Lizenz und jeden Usecase anbieten - über einen möglichst leicht zu nutzenden Finder

DEMO

2014-03-11 20

© K. Reincke, Deutsche Telekom AG

- Die Aufgabe soll beides berücksichtigen: die Mission und das Motto.
- Demo

The slide has a header with navigation links: CeBIT 2013, OSLiC, Feedback, OSCAd, CeBIT 2014, OSCAd 2.0, and Summary. The main title is 'ROS!' in large pink letters, followed by 'OSLiC Feedback' and 'Der praktische Einsatz!' in smaller text. Below the title is a logo for 'OS LiC'. Four speech bubbles contain positive feedback: 'enormously helpful', 'great work', 'very informative', and 'so daunting'. A note below the logo says 'FSFE European Legal & Licensing Workshop 2013, Amsterdam'. At the bottom right is a small vertical text '(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG' and a red dotted line icon.

ROS!

OSLiC Feedback
Der praktische Einsatz!

enormously helpful

great work

very informative

need's an interactive interface

so daunting

FSFE European Legal & Licensing Workshop 2013, Amsterdam

(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG

2014-03-11 21

- Es gab über die Zeit durchaus gute Rückmeldungen aus der Community: Hinweise, Vorschläge und Fehlerberichte. Bis hin, dass dieses Tool jetzt im Wiki der OSI gelistet wird.
- Das ist wichtig, weil es juristische wenig Entscheidungen gibt. Die Lizenzen werden bereits ernstgenommen, so ernst, dass sie eher selten 'juristisch' getestet.
- Das wichtigste Feedback erreicht uns auf dem FSFE European legal & Licensing Workshop
 - Extrem positiv
 - & sehr ernüchternd:
 - Wir würden unsere intendierte Adressaten nicht erreichen.
 - mehr als 200 Seiten voller Listen und Tabellen würden eine sehr hohe Hemmschwelle erzeugen: Projektmanager und Entwickler würden die Einarbeitungszeit schlicht nicht leisten wollen, weil das ganze zu abschreckend sei.

The slide features a navigation bar at the top with the following items: CeBIT 2013, OS LIC, Feedback, OSCAd (highlighted in red), CeBIT 2014, OSCAd 2.0, and Summary.

On the left side, there is a large, bold, magenta text "RÖSL!".

On the right side, the text "Kooperation impliziert Zuhören" and "Die Lösung!" is displayed below it.

In the center, the text "Was kann man da tun?" is prominently displayed in large black letters.

Below the central text, the text "... interaktive Version erstellen ..." is visible.

At the bottom right, there is a small vertical text "(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG" and a red dotted line logo.

At the very bottom, the date "2014-03-11" and page number "22" are shown.

- Nun, was kann man dann tun? Offensichtlich braucht's doch nur einer interaktiven Version des Oslic.

The slide has a header navigation bar with tabs: CeBIT 2013, OSLiC, Feedback, OSCAd, CeBIT 2014, OSCAd 2.0, and Summary.

R0SL!

Vom OSLiC zum OSCAd
Die Lösung!

eine interaktive Version von OSLiC

allgemein verwendbar
weil PHP Tool

öffentlich zugänglich
weil echtes GitHub Projekt

wirklich freies Tool
weil lizenziert unter der AGPL

OS
CAd

<https://github.com/dtag-dbu/oscad>
<http://opensource.telekom.net/oscad>

AGPL
Free Software
Free as in Freedom

github
SOCIAL CODING

(Telekom)
Open Source Compliance Advisor

DEMO

2014-03-11 23 © K. Reincke, Deutsche Telekom AG

- Auch das hat die Telekom getan und als echte Open Source Software publiziert

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROSL!

Be invited, be welcome!
We want to collaborate.

State of the OSLiC & OSCAd



ready for using:

- use case based **task lists** for Apache, BSD, MIT, MS-PL, PgL, PHP EPL, EUPL, LGPL 2.1/3.0, MPL, GPL 2.0/3.0
- use case based **finder**
- description of the protecting power
- corresponding **license taxonomy**
- exposition** of the patent clauses

still open:

- task lists for AGPL, CDDL, MS-RL, ...
- derivative work exposition
- license compatibility discussion
- OS and money chapter



© K. Reincke, Deutsche Telekom AG

2014-03-11 24

Aktueller Status zum Zeitpunkt der CeBIT 2014

CeBIT 2013 OSLiC Feedback OSCAd CeBIT 2014 OSCAd 2.0 Summary

ROSL!

Be invited, be welcome!
We want to collaborate.

Zukunft von OSLiC & OSCAd-2.0

- Komplettierung des OSLiC mit weiteren Lizzenzen (AGPL, CDDL, ...)
- Verbinden von OSLiC und OSCAd über Export/Importschnittstelle
- Eine python-Version von OSCAd - betreut von einer zweiten Firma

Cooperation

OS
LiC

amADEUS
Your technology partner

05/2014
1.0.0

LINUX
TAG

2014-03-11 25

(c) K. Reincke, Deutsche Telekom AG

The future of the OSLiC and the OSCAd is the already cooperating community:

- as the OSLiC maintenance, executed by Deutsche Telekom AG, a well known European telecommunication company or
- as the just started re-implementation of the OSCAd by the company Amadeus, the leading provider of IT solutions to your tourism and travel industry

The screenshot shows a presentation slide with the following elements:

- Navigation Tabs:** CeBIT 2013, OSLiC, Feedback, OSCAd, CeBIT 2014, OSCAd 2.0, Summary.
- Title:** ROS L!
- Text:** Be invited, be welcome!
We want to collaborate.
- Logo:** A circular logo with "OS" on top and "CAD" on the bottom, each in a separate button-like shape.
- Contact Information:**
 - opensource@telekom.de
 - <http://github.com/dtag-dbu/oslic>
 - <http://github.com/dtag-dbu/oscad>
 - <http://opensource.telekom.net/oslic>
 - <http://opensource.telekom.net/oscad>
- Image:** A graphic of a book or folder labeled "OS" over "LiC".
- Page Details:** 2014-03-11, 26, © K. Reincke, Deutsche Telekom AG

- So, for summarizing the result:
- We, DTAG, need a supporting tool for acting according to the Open Source licenses - but without investing to much manpower.
- First, we set up the internal Telekom Open Source Review Board
- Second, we are going to reduce the work of our OSRB by writing a simple to use compendium covering to-do-lists for the standard case.
- Third – as a giving back to the community (and as process of a public review) – we've published this compendium in the spirit of open source
- Fourth, we listen to the feedback and published also a free interactive version of the OSLiC, the Open Source License Advisor OSCAD

CeBIT 2013 OS LIC Feedback OSC Ad CeBIT 2014 OSC Ad 2.0 Summary

ROSL!

Be invited, be welcome!
We want to collaborate.

Many thanks for your time and attention!

k.reincke@telekom.de
<http://www.oslic.org/>



2014-03-11 27

© K. Reincke, Deutsche Telekom AG

- So, I am Karsten Reincke – many thanks for your attention.